

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
1. Sozialstaat und Soziale Dienste	5
2. Das bundesdeutsche System sozialer Dienstleistungserbringung	10
3. Subsidiarität und Korporatismus: Von der „Sozialpartnerschaft“ zur Etablierung von Auftraggeber-Auftragnehmer-Beziehungen	15
4. Besonderheiten der Dienstleistungsproduktion und ihre Auswirkungen auf den Sozialsektor	25
4.1 Soziale Dienstleistungen in der ökonomischen Theorie	25
4.2 Soziale Arbeit als Dienstleistung?	34
5. Auslöser der Ökonomisierung sozialer Dienste: Der (Sozial-)Staat setzt eine veränderte Organisation sozialer Dienstleistungserbringung durch	40
5.1 Wettbewerb als Instrument einer effizienteren Wohlfahrtsproduktion	40
5.2 Das Konzept des New Public Management und seine Ausdehnung auf die sozialen Dienstleistungserbringer	42
5.2.1 Die Binnenmodernisierung der Verwaltung	43
5.2.2 Strategisches Management und Außenmodernisierung	46
5.3 Von der Output- zur Outcomeorientierung: Wirkungsbezogene Steuerung als Instrument der Ökonomisierung Sozialer Dienste	48
5.4 Kommunalisierung und Dezentralisierung als Instrument einer Ökonomisierung sozialer Dienste	52
5.5 Ökonomisierung Sozialer Dienste durch bürgerschaftliche Sozialpolitik: Die Stärkung von Eigenverantwortung durch freiwilliges Engagement und Zivilgesellschaft	55

6.	Ökonomisierung der Sozialen Arbeit – die volkswirtschaftliche Perspektive	61
6.1	Soziale Arbeit als Wirtschaftsfaktor	63
6.1.1	Soziale Arbeit als Teil der gesamtwirtschaftlichen Wertschöpfung	64
6.1.2	Wie viel Wohlfahrtsproduktion durch Soziale Arbeit?	69
6.1.3	Wohlfahrt und Effizienz	73
6.2	Von der Effizienz der Märkte	77
6.2.1	Zur Bedeutung des Marktpreises	77
6.2.2	Gute Absicht, schlechte Wirkung?	82
6.2.3	Wettbewerb als Bedingung für effiziente Märkte	84
6.3	... und den Grenzen der Märkte	87
6.3.1	Bereitstellung öffentlicher Güter	88
6.3.2	Externe Effekte	92
6.3.3	Unvollkommene Information	94
6.3.4	Soziale Arbeit als Leistungsangebot auf dem Sozialmarkt?	99
7.	Folgen der Ökonomisierung Sozialer Dienste	101
7.1	Auswirkungen der Ökonomisierung auf die Organisation der Leistungserbringung	101
7.1.1	Die Neuordnung der Geschäftsfeldpolitik	102
7.1.2	Die Tendenz zu größeren Betriebseinheiten: Netzwerke, Fusionen und neue Kooperationsformen	103
7.1.3	Mehr Flexibilität durch Ausgliederung und Schaffung neuer Rechtsformen	105
7.1.4	Ökonomisierung und die Gestaltung der Berufsvollzüge: das Fallmanagement als Prototyp einer neuen Fachlichkeit	106
7.1.4.1	Gesundheitswesen	107
7.1.4.2	Arbeitsförderung	109

7.2	Auswirkungen der Ökonomisierung auf die Personalwirtschaft im Sozialsektor	112
7.2.1	Arbeitsorganisation	113
7.2.2	Arbeitszeit	114
7.2.3	Entgeltstrukturen und Tarifgestaltung	116
8.	Fazit und Ausblick: Wie geht es weiter mit der Ökonomisierung?	121